

Samstag, 24. Juni, 15:00 Uhr – 18:30 Uhr

Salutogene Faktoren

Vorsitz: H. Ebell

15:00 W. Büntig: Autonomie – Basis salutogener Entwicklungen

15:30 M. H. Schoenberg: Sport als salutogener Faktor bei Krebserkrankung

15:50 Diskussion

16:00 – Pause –

16:30 Persönliche Vorstellung außergewöhnlicher Heilungsverläufe und Diskussion salutogener Faktoren

Vorsitz: W. Büntig · Panel: H. Ebell, H. Kappauf, C. Köbele, G. Linemayr, T. Petzold, C. Schubert, R. Williges

16:30 B. Hüfner

16:50 T. Ohrt

17:10 G. Esser

17:30 Diskussion im Panel und mit Auditorium

18:30 G. Linemayr: Verabschiedung und Ausblick

Anmeldung und Information

Arbeitskreis Salutogenese bei Krebs

info@aksbk.de · www.salutogenese-bei-krebs.de (Anmeldeformular)

Teilnahmegebühren

Gesamter Kongress: 200,00 € · Ermäßigt: 100,00 € (n.Rücksprache)

Studenten: 60,00 € · Halbtageskarte: 80,00 €

Referentenliste

Dr. med. Wolf Büntig, Penzberg, www.zist.de

Dr. med. Hansjörg Ebell, München, www.doktorebell.de

Prof. Dr. med. Gregor Esser, Mönchengladbach, greg.esser@web.de

Prof. Dr. med. Manfred. E. Heim, Göttingen, www.klinik-sokrates.ch/mehr/team/.html

Beate Hüfner, Illertissen, zentrum-ruhe-bewegung@t-online.de

Dipl. Psych. Beate Kallweit, Praxis-Kallweit@t-online.de

Dr. med. Herbert W. Kappauf, Starnberg, www.onkologie-starnberg.de

Dipl. Psych. Corinna Köbele, Kalbe, www.kuenstlerstadt-kalbe.de

Dipl. Soz.-Päd. Wiltrud Krauß-Kogan, Frankfurt a. M., www.dvg-gestalt.de

Dr. med. Günther Linemayr, Wien, www.dr-linemayr.at

Timm Orth, Hamburg, www.ProstataSelbsthilfe.de

Theodor Dierk Petzold, Allgemeinarzt, Bad Gandersheim, www.gesunde-entwicklung.de

Prof. Dr. med. Michael H. Schoenberg, München, mhschoenberg@gmail.com

Prof. Dr. phil. Hartmut Schröder, Berlin, www.empathieakademie.de/hartmut-schroeder

Prof. Dr. med. Dr. rer.nat. Christian Schubert, Innsbruck, www.christian-schubert.at

Prof. Dr. med. Jörg Spitz, Neuss, www.mip-spitz.de

PhD Kelly Turner, USA, www.kelly-turner.com

Dr. med. Walter Weber, Hamburg, www.drwalterweber.de

Dipl. Psych. Reinhold Williges, Pforzheim, praxiswilliges@web.de

SALUTOGENESE BEI KREBS

23. - 24. JUNI 2017 IN HAMBURG



VERANSTALTER: ARBEITSKREIS SALUTOGENESE BEI KREBS

VERANSTALTUNGSORT: PATRIOTISCHE GESELLSCHAFT
HAMBURG · TROSTBRÜCKE 6 · 20457 HAMBURG

Salutogenese bei Krebs

1. Kongress vom 23. – 24. Juni 2017 in Hamburg

Im April 1997 fand in Heidelberg im Deutschen Krebsforschungszentrum ein internationales Symposium zum Thema „Spontanremission bei Krebserkrankungen“ statt. Die Aufmerksamkeit in den Medien 1997 war enorm, anhaltende wissenschaftliche Impulse erfolgten allerdings kaum.

2013 wurde der „Arbeitskreis Salutogenese bei Krebs“ gegründet. Motivation der Gründungsmitglieder war – wie Initiator Wolf Büntig es ausdrückte – die Bestürzung über die kollektive Leugnung psychosozialer und stressbedingter Einflüsse bei Krebserkrankungen.

Der Name des Arbeitskreises wurde gewählt, weil der Begriff Salutogenese (Entwicklung in Richtung Gesundheit) eine andere Perspektive eröffnet als die in der Medizin übliche Sichtweise der Pathogenese (Entstehen von Krankheit). Der Blick wird auf Faktoren gerichtet, die unabhängig von onkologischen Therapien zur Heilung beitragen.

Der Arbeitskreis stellt sich folgende Aufgaben: die Erforschung salutogener, das heißt gesundheitsfördernder biologischer und psychosozialer Faktoren bei Krebs und Bewusstseinsbildung für dieses Thema durch Öffentlichkeitsarbeit.

Bei unserem Kongress stellen wir zentrale Fragen: Was können wir von Krebsbetroffenen mit günstigen Verläufen lernen? Was wissen wir dazu aus der psychoneuroimmunologischen und molekulargenetischen Forschung? Wie prägen innere Krankheitsbilder, Vorstellungen, Überzeugungen, Beziehung und Kommunikationsmuster biologische Abläufe? Wie lassen sich salutogenetische Erkenntnisse therapeutisch nutzen?

Die Tagung richtet sich an alle Berufsgruppen, die mit Krebs zu tun haben, darüber hinaus an interessierte Betroffene und Angehörige. Wir laden Sie ein, zu einem spannenden Kongress nach Hamburg zu kommen!

Fortbildungspunkte sind bei der Hamburger Ärztekammer beantragt.

Programm

Freitag, 23. Juni, 15:00 Uhr – 19:30 Uhr

- 15:00** W. Weber: Begrüßung
- 15:05** G. Linemayr: Der Arbeitskreis Salutogenese bei Krebs (ASK) Entstehung – Aufgaben – Ziele
- 15:20** T. Petzold: Eine salutogenetisch orientierte Sicht für Menschen mit Krebserkrankung
- 15:50** C. Köbele, H. Kappauf: 20 Jahre nach Heidelberg: Stand der Spontanremissionsforschung mit Diskussion
Vorsitz: M. Heim
- 17:30** – Pause –
- 18:00** **Hauptvortrag: J. Spitz**
Umwelt, Epigenetik und Salutogenese
Vorsitz: G. Linemayr
- 18:45** K. Turner: Radical Remission
Interview mit W. Büntig (Videoaufzeichnung in englisch)
- 19:30** Geselliges Beisammensein und Austausch

Samstag, 24. Juni, 09:30 Uhr – 13:30 Uhr

- Interaktive Sitzung mit Impulsvorträgen:
Psychoneuroimmunologie, Kommunikation, Stress und Hoffnung bei Krebsbetroffenen
Vorsitz: C. Köbele · Panel: H. Kappauf, W. Krauß-Kogan, G. Linemayr, H. Schröder, C. Schubert, R. Williges
- 9:30** C. Schubert: Psychoneuroimmunologie und Salutogenese
- 10:00** W. Krauß-Kogan: Angst, Hoffnung und Spiritualität bei Krebs
- 10:30** H. Schroeder: Placebo und Nocebo
- 11:00** Diskussion im Panel und mit Auditorium
- 11:30** – Pause –
- 12:00** G. Linemayr: Copingforschung und Salutogenese
- 12:30** R. Williges: Somato-Psychotherapie zur behavioralen und strukturellen Modifizierung psychosomatischer Risikofaktoren – eine salutogenetische Option
- 13:00** Diskussion im Panel und mit Auditorium
- 13:30** – Mittagspause –